

LANDKREIS
EBERSBERG

B.A.U.M.

regional management
für den Landkreis Ebersberg

Regionalmanagement für den Landkreis Ebersberg

Bericht Bereich Tourismus anlässlich ULV 20.11.2019

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 1

LANDKREIS
EBERSBERG

B.A.U.M.

regional management
für den Landkreis Ebersberg



TOURISMUS

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 2







Zentrale Aktivitäten + Ergebnisse 2019

- ✓ **Konzeption** und **Vorbereitung** des Akteurs-Workshops im **Runden Tisch Tourismus (RTT)**
- ✓ **Workshop mit Tourismusakteuren 20.02.2019**
- ✓ **Dokumentation** Workshop
- ✓ **Aufbereitung** der **Ergebnisse** im RTT mit **Empfehlungen für das weitere Vorgehen**
- ✓ **Umfrage unter Nachbarlandkreisen** zu **personeller Ausstattung** und **Finanzierung** im Bereich **Tourismus**

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 3





Workshop 20.02.2019: Ablauf, Methode, Themen

<p>4 Runden (30, 20, 20, 20 Minuten)</p> <p>Alle dürfen sich zu allen 4 Themen einbringen</p> <p>4 Themen > 4 Stellwände</p>	<p>Wo starten Sie? Die Nummer Ihres Startthemas wurde Ihnen zugeteilt</p> <p>>>> Siehe Namensschild</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Start</td><td>17:55</td></tr> <tr><td>Wechsel 1</td><td>18:25</td></tr> <tr><td>Wechsel 2</td><td>18:45</td></tr> <tr><td>Wechsel 3</td><td>19:05</td></tr> <tr><td>Ende</td><td>19:25</td></tr> </table>	Start	17:55	Wechsel 1	18:25	Wechsel 2	18:45	Wechsel 3	19:05	Ende	19:25
Start	17:55											
Wechsel 1	18:25											
Wechsel 2	18:45											
Wechsel 3	19:05											
Ende	19:25											

Thema 1: Organisationsstruktur
Hr. Staude (TVG), Fr. Ludwig (TVG)

Thema 2: Marketing + Medien
Fr. Kerschbaumer (BHG), Hr. Warg (Heimspflege)

Thema 3: Ausflugsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen
Hr. Uebel (ADFC), Hr. Schmeling? (ADFC)

Thema 4: Qualitätsoffensive inkl. Fortbildungen und Schulungen
Hr. Ipsen (Stadt Ebersberg), Fr. Appoltshauer

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 4





Workshop 20.02.2019: Eindrücke



- ✓ 60 Teilnehmende
- ✓ Vernetzung der Akteure
- ✓ Konstruktive Ergebnisse
- ✓ Identifikation Verbesserungsbedarfe

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 5





Workshop 20.02.2019: Ergebnisse



Themenfeld 1
Wie sieht es aus? Was ist die Organisationsstruktur Tourismus im LK (inkl. Finanzierung)?

Ergebnisse

- Dokumentation Workshop
- Empfehlungen für weiteres Vorgehen

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 6

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Präambel zu Empfehlungen des RTT

Der Landkreis Ebersberg ist eine attraktive Region für Freizeit-, Naherholungs- und Tourismusaktivitäten.

Im Workshop am 20.02.2019 wurden Aktivitäten zur weiteren Verbesserung der Situation in den Bereichen Strukturen, Marketing, Angebote und Qualitätsoffensive identifiziert.

Die untenstehenden Empfehlungen des RTT sollen sowohl Landkreisbürgern als auch Gästen zu Gute kommen.

Die schützenswerte Natur und Landschaft im Landkreis soll durch diese Aktivitäten nicht beeinträchtigt, sondern in vertretbarem Maße zugänglich gemacht und beworben werden.

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 7

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Empfehlungen Bereich „Organisationsstruktur“

Prioritärer Handlungsbedarf aus Workshop:

- Zusätzliche Tourismusfachkraft
- IT – Fachkraft
- Höheres Budget
- Gemeinsame Buchungsplattform

Empfehlung des RTT:
Eine **zusätzliche Tourismus-Fachkraft** für den Landkreis ist Voraussetzung um folgende zentrale Aufgaben im nötigen Umfang wahrzunehmen:

- Bündelung der Tourismus-Ressourcen
- Optimierung Zusammenspiel der Akteure
- Schulung und **Vernetzung** der Akteure
- Verbindung zum Runden Tisch Radfahren (RTR) und Aktivitäten im Bereich Wandern
- Aktivitäten im Bereich **Online-Marketing** (Thema 2: Tourismus-Website LK, Verlinkungen, Social Media) und „gemeinsame **Buchungsplattform**“

Voraussetzung für die beschriebene personelle Verstärkung ist ein **erhöhtes Budget für den Bereich Tourismus** im Landkreis.

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Empfehlungen Bereich „Marketing und Medien“

Prioritärer Handlungsbedarf aus Workshop:

- Zentralstelle Tourismus
- Verlinkung diverser Tourismus – Seiten
- Social Media – Präsenz
- Freizeitführer in kleinerem Format zu verschiedenen Themenbereichen (Radln, Ausflugsziele, Brauchtum, Kultur, Geschichte etc.)
- Wanderführer/Wanderkarte

Empfehlung des RTT:

- **Online-Marketing** mit besonderem Augenmerk auf die Verlinkung bestehender Tourismus-Internetseiten sowie auf den Bereich Social Media
- Thematische **Freizeitführer** im Kleinformat sowie ein **Wanderführer/-karte** im Bereich der Print-Materialien
- Kontinuierliche professionelle Pressearbeit
- Ausweitung der professionellen personellen Kapazitäten im Bereich Marketing und Medien

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Empfehlungen „Ausflugsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Attraktionen“

Prioritärer Handlungsbedarf aus Workshop:

- Schaffung „Hot Spots“ (z.B. Biergärten, Grillplätze, Freizeitparks, Kirchentour, Baumwipfelpfad, Old-Timer-Rallye, Wohnmobilstellplätze, Camping-Plätze)
- Anlegen und Pflegen zentraler Überblick / thematische Überblicke; Themenflyer / Jahresplan

Empfehlung des RTT:

- unter Beachtung der schützenswerten Natur und Landschaft -
- Erhöhung der Attraktivität des Landkreises für Bürger und Gäste durch „HotSpots“
- Geeignete Investoren für die Hot-Spots suchen bzw. interessierte Investoren unterstützen
- Ausflugsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen im Landkreis im Überblick z.B. mittels Themenflyern oder Jahresplänen als zentralen Überblick / thematische Überblicke darstellen

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 10

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Empfehlungen „Qualitätsoffensive (inkl. Fortbildungen, Schulungen)“

Prioritärer Handlungsbedarf aus Workshop:

- Internetauftritt LRA/Tourismushomepage
- Social Media
- Qualitätswerkstatt mit Partnern
- Weiterbildungsangebote TOM etc. in den Landkreis holen

Empfehlung des RTT:

- Qualität der Internetauftritte und Social Media Auftritte verbessern bzw. zu schaffen (siehe Thema 2).
- Qualifizierung der Tourismus-Akteure im Landkreis durch Nutzung/ Ausweitung des bestehenden **Schulungsangebots** z.B. mit TOM als Partner; auch neue Formate wie eine Qualitätswerkstatt möglich

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 11

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Zusammenfassung Empfehlungen aus Workshop durch RTT

Es wird festgestellt, dass auch in EBE wie in allen anderen Landkreisen im Münchner Umland eine **eigene Fachkraft** für Tourismus erforderlich ist, um zentrale Freizeit- und Tourismus-Aufgaben im benötigten Umfang wahrzunehmen. Zum Aufgabenspektrum zählen die Schaffung entsprechender Strukturen (gemeinsame **Buchungsplattform**) und professionelle **Marketingaktivitäten (Internetauftritte, Social Media)**.

Auf **Angebotsseite** wird die **Schaffung neuer attraktiver Ziele** empfohlen (siehe „**Hot Spots**“ Thema 3).

Um die bestehenden Angebote **bekannter** zu machen bieten sich, neben den genannten **Online-Aktivitäten, thematische Freizeitführer** im Kleinformat sowie **Wanderführer/-karte** an.

Kern einer **Qualitätsoffensive** sind neue **Schulungsangebote** (Partner TOM) und Prüfung von Klassifizierungsmöglichkeiten (z.B. ADFC für Fernradwege).

Zur **Vernetzung** und **Zusammenarbeit** der **Tourismus-Akteure** im Landkreis empfiehlt der RTT eine regelmäßige Durchführung von Vernetzungsveranstaltungen wie dem jüngst durchgeführten Workshop.

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Personelle Ausstattung: EBE / Nachbarlandkreise

Personelle Ausstattung Nachbarlandkreise:

- In allen Nachbarlandkreisen und den großen Kreisstädten Erding, Freising, Dachau und Fürstenfeldbruck gibt es **eigene Tourismussachbearbeiter mit 0,5 – 2,0 Stellen**.
- Lediglich im Landkreis München ist das Thema mit einem Stellenanteil von ca. 0,1 bei der Wirtschaftsförderung angesiedelt. Die Tourismusaktivitäten im Landkreis München werden überwiegend vom Tourismusverein Oberschleißheim getragen.

Situation und Bedarf Landkreis Ebersberg:

- Bisher wird der Bereich Tourismus im Landkreis Ebersberg innerhalb der Wirtschaftsförderung/Regionalmanagement mit ca. **0,15 Stellenanteilen** bearbeitet. Die Aufgabenfülle ist in der notwendigen Breite und Tiefe mit diesem geringen Stellenanteil nicht zu bewältigen.
- Als wesentliches Ergebnis des Workshops ist festzustellen, dass die Schaffung einer **min. 0,5 Stelle** notwendig ist, um die Aufgaben des Tourismus im Landkreis Ebersberg zeitgemäß und in Augenhöhe mit den Nachbarlandkreisen bearbeiten zu können.

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 13

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Finanzierung: EBE / Nachbarlandkreise

Finanzierung in Nachbarlandkreisen:

- Alle Nachbarlandkreis und großen Kreisstädte tragen die Kosten für den Bereich Tourismus selbst **ohne externe Kofinanzierung** wie Umlage bei den Übernachtungsbetrieben oder einer Fremdenverkehrsabgabe.
- Nur im Einzelfall gibt es evtl. projektbezogenes Sponsoring (Stadt Erding).

Situation und Finanzierungsoptionen Landkreis Ebersberg:

- Für den Landkreis Ebersberg ist eine **Kofinanzierung** über eine **Fremdenverkehrsabgabe nicht realisierbar**, da diese nur Gemeinden erheben können, und auch nur dann, wenn die jährlichen Übernachtungszahlen das 7-fache der Einwohnerzahl übersteigen.
- Eine **Kofinanzierung** durch eine **Abgabe auf Übernachtungen scheidet aus** Gleichbehandlungsgründen aus, da dann nur Übernachtungsbetriebe herangezogen werden. Der Tourismus im Landkreis wird aber vor allem durch Tagesgäste generiert.

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 14

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg

Schritte seit Workshop + Weiteres Vorgehen

- ✓ **Workshop** 20.02.2019
- ✓ Ausarbeitung **Empfehlungen** durch Runden Tisch Tourismus (RTT)
- ✓ **Umfrage** zur Finanzierung Tourismuspersonal bei Nachbarlandkreisen
- ✓ **Mitte 2019 Zuordnung Sachbearbeiterin** gehobener Dienst im Sachgebiet Wirtschaftsförderung / Regionalmanagement (Hr. Meusel) – neben anderem für Aufgaben im Bereich Tourismus

➤ **Ob überdies hierzu künftig eine eigene Tourismusfachkraft in Teilzeit eingestellt werden soll, wird dem ULV-Ausschuss im Bedarfsfall zur Entscheidung vorgelegt**

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 15

LANDKREIS EBERSBERG B.A.U.M. regional management für den Landkreis Ebersberg



Patrick Ansbacher
Ludwig Karg
Martin Sailer
Michael Wedler
Sandra Giglmaier
Dr. Michael Stöhr
Christoph Gieseke
Saskia Petersen
Katharina Zapf

Kommunal- & Regionalentwicklung
B.A.U.M. Consult GmbH
Gotzinger Str. 48/50
81371 München
Tel.: +49 (0)89 189 35 - 0
Fax: +49 (0)89 189 35 199
p.ansbacher@baumgroup.de

Ergebnisse Tourismus-Workshop 20.02.2019, Sitzung ULV 20.11.2019 16